

Gesundheitsforschung – Forschung für den Menschen

Newsletter 97 | Dezember 2019

Aktuelle Ergebnisse der Gesundheitsforschung

AKTUELLE THEMEN



Hilfe für Jugendliche mit Adipositas: Studie zeigt neue Versorgungswege auf

Für Jugendliche mit extremer Adipositas fehlte bislang ein wissenschaftlich basiertes Betreuungs- und Behandlungskonzept. Die „JA“-Studie, ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördertes Verbundprojekt, hat dies nun erstellt.

<https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/hilfe-fur-jugendliche-mit-adipositas-studie-zeigt-neue-versorgungswege-auf-10034.php>



Frühgeborene Kinder mit Atemnotsyndrom wirkungsvoll behandeln

Heute werden frühgeborene Kinder, deren Lungen noch nicht vollständig ausgereift sind, deutlich schonender behandelt als in der Vergangenheit. Möglich macht das ein neues Verfahren, das auf intensivmedizinische Maßnahmen weitgehend verzichtet.

Zum Newsletter »

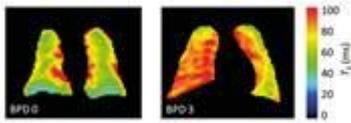


Entzündliche Darmerkrankungen – bessere, personalisierte Behandlung dank Datenanalyse

Bauchschmerzen, chronischer Durchfall und Fieber sind Anzeichen von Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa. Neue Forschungsergebnisse zeigen, dass die Darmflora und die darin enthaltenen Bakterien ausschlaggebend für den Erfolg bestimmter Therapien sind.

Zum Newsletter »

Neues aus den Deutschen Zentren der Gesundheitsforschung



Chronische Lungenerkrankungen bei Frühgeborenen gezielt diagnostizieren

Frühgeborene Kinder entwickeln oft eine chronische Lungenerkrankung, die sich jedoch erst spät und nur schwer diagnostizieren lässt. Münchner Forscherinnen und Forscher haben ein Verfahren entwickelt, um gefährdete Frühgeborene besser zu identifizieren.

[Zum Newsletter »](#)



Ein Molekül, das vor Alzheimer schützt?

Forschende des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) haben festgestellt, dass ein Protein des Immunsystems den Verlauf der Alzheimer-Erkrankung positiv beeinflussen kann. Aus diesen Erkenntnissen könnten neue Therapieansätze hervorgehen.

[Zum Newsletter »](#)

Nationale Dekade gegen Krebs



5 Fragen an Patientenvertreter Jan Geißler

Jan Geißler ist Patientenvertreter im Strategiekreis der Nationalen Dekade gegen Krebs. Im Interview spricht er darüber, warum und wie Patienten in der Krebsforschung eingebunden werden sollten – es aber noch immer nicht sind.

[Zum Newsletter »](#)

Impressum

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF)
Referat Gesundheitsforschung; Medizintechnik
11055 Berlin
bmbf.de
gesundheitsforschung-bmbf.de

Stand
Dezember 2019

Text/Autorinnen und Autoren
DLR Projektträger
Bereich Gesundheit
Ursula Porwol (Koordination Fachkommunikation)
Dr. Britta Sommersberg (Redaktionsleitung)
Heinrich-Konen-Straße 1
53227 Bonn
Tel.: 0228 3821-1736
Fax: 0228 3821-1257
E-Mail: Britta.Sommersberg@dlr.de

Mitarbeit
Dr. Bettina Koblenz, Susanne Laux
Projektträger Jülich (Melanie Bergs, Dr. Gesa Terstiege)
Deutsche Zentren der Gesundheitsforschung

Gestaltung
wbv Media, Bielefeld; Gerald Halstenberg

Dieser Newsletter wird als Fachinformation des Bundesministeriums für Bildung und Forschung kostenlos herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt und darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Diese und alle bisherigen Ausgaben des Newsletters Gesundheitsforschung können Sie downloaden unter <https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/aktuelle-ergebnisse-der-gesundheitsforschung.php>.

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/datenschutzerklaerung.php>

Sie möchten unseren Newsletter zukünftig nicht mehr per E-Mail erhalten? Dann können Sie ihn mit einem Klick auf den folgenden Link abbestellen: <https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/newsletter-abonnieren-5955.php>.